



Liebe Fotokünstler, liebe Vereinsmitglieder,

der Erfolg eines Vereins gründet ganz wesentlich auf gegenseitigem Vertrauen, Rücksichtnahme gegenüber den anderen Mitgliedern, gegenseitigen Respekt, Fairness im Umgang miteinander, gegenseitige Förderung und Inspiration, sowie eine aktive Mitwirkung am Vereinsleben.

Das Alles entsteht jedoch nicht von selbst; wir müssen es uns mit Transparenz, Verlässlichkeit, einem großen Maß an Fairness, ~~und auch~~ Einsatz und Weitsicht erarbeiten. Das Wir-Gefühl muss entstehen und wachsen.

Dieses vor Augen, haben wir für alle Fotokünstler des Vereins

Fotokunst Dortmund e.V.

dieses Leitbild definiert.

Er soll Unterstützung und Orientierungshilfe für alle Mitglieder sein, weil unterschiedliche Kulturen immer enger zusammenrücken und die Herausforderungen im Umgang miteinander aber auch in Bezug auf unser geliebtes Hobby größer und komplexer werden.

Wir erwarten von jedem Einzelnen eine konsequente Beachtung und Umsetzung unseres Leitbildes in Wahrnehmung eigener Verantwortung.

Nur so können wir unsere Kultur und unsere Kunst glaubwürdig vertreten und sind überall ein anerkannter und zuverlässiger Partner.

Für die Sicherstellung ist jeder Fotokünstler verantwortlich.

Der Vorstand
Fotokunst Dortmund e.V.

Leitbild Fotokunst Dortmund e.V.

Wir über uns

Der Fotokunst Dortmund e.V. (früher Fotokunst AG Dortmund) zählt als Club im Prinzip schon seit über 25 Jahren zu den kleineren „Vereinen“ in unserer Stadt. Innerhalb des Verbandes gehören wir schon seit Jahren zu den erfolgreichen Mitgliedern.

Der Verein möchte deshalb ein Leitbild vorgeben, das Bestandteil seines künftigen Wirkens und Handelns sein wird.

Es soll die Richtschnur für den Umgang miteinander sein, aber auch die Grundlage für die Ziele und Strategien, die den Fortbestand des Fotokunst Dortmund e.V. definieren.

Der Vorstand verfolgt konsequent die Strategie, Jugendarbeit im Verein zu betreiben, um den Fortbestand des Vereins zu sichern.

Wir achten darauf, dass die Vorbildfunktion der Führungskräfte stets einwandfrei ist und wir verpflichten uns alle, dem sozialen Miteinander, der Menschlichkeit sowie dem Fairplay-Gedanken im Umgang miteinander.

Durch dieses Konzept fördern wir die Persönlichkeitsentwicklung, wir vermitteln Tugenden für ein friedvolles Miteinander, sowie Spaß und Freude an der Fotografie.

Die Jugendlichen in den Aktivbereich zu integrieren ist unser Ziel.

Wir fördern uns gegenseitig mit dem Ziel, das Ansehen des Vereins zu steigern, die Leistungsbereitschaft zu stärken und die Zufriedenheit zu erhöhen.

Wir haben Freude an den übernommenen Aufgaben.

Unser Miteinander ist von Offenheit, gegenseitigem Verständnis, sozialer Verantwortung und vom gemeinsamen Streben nach besten Ergebnissen geprägt.

Wir folgen dem Grundgedanken der Konsensbildung bei demokratischen geführten Entscheidungsprozessen.

Wir verstehen uns als

- gemeinnütziger Verein
- erfolgsorientierter Fotokunstverein
- wichtige Sozialgemeinschaft und
- Solidargemeinschaft

Leitlinien

Wir wollen Gleichbehandlung, Fairness im Umgang miteinander, Engagement, Spaß und Freude, sowie Erfolg für Jeden bei der Ausübung seines Hobbys im Umfeld der Fotografie!

- Wir folgen als Verein der demokratischen Grundordnung. Jeder darf seine Meinung frei äußern. Erwartest Du Verständnis für deine Standpunkte und Ansichten, gewähre Sie auch deinem Gegenüber! Findet einen gemeinsamen Weg!
- Alle Clubmitglieder unterwerfen sich der Mehrheitsentscheidung und grenzen sich nicht aus, wenn Ihnen das Ergebnis persönlich nicht zusagt.
- Der Verein, seine Organisation und unsere Mitglieder, die ihre Aufgaben in freier Selbstverwaltung ehrenamtlich leisten, wirken gesellschaftlich integrierend und sind Teil der kommunalen Kultur.
- Unser Verein basiert auf Selbstbestimmung, Selbstorganisation und Selbstverwaltung.
- Die künstlerische und gesellige Begegnung in unserem Verein ermöglicht partnerschaftliche Beziehungen zu Menschen aller gesellschaftlichen Schichten sowie anderen Fotoclubs und Vereinen.
- Die Vereinskultur als Basis unseres Verständnisses für unser Kunstverständnis und kann sich nur da positiv entwickeln, wo Begegnung, Kommunikation und Geselligkeit gelingen. Die Vielfalt der ehrenamtlichen Tätigkeiten in unserem Verein schaffen Handlungsfelder zum Erlernen demokratischer Tugenden, sowie der Umsetzung des Fair - Play - Gedankens.
- Wir behandeln alle Clubmitglieder in einer aufrichtigen und fairen Art und Weise. Wir machen dabei keine Unterschiede zwischen Männern und Frauen oder Fotokünstlern aus anderen Kulturkreisen, Menschen anderer Nationalität. Wir respektieren die landesspezifischen und kulturellen Unterschiede jedes Einzelnen.
- Kein Mitglied erfährt Benachteiligungen aus Gründen der Zugehörigkeit zu einer Rasse oder wegen der ethnischen Herkunft, des Geschlechts, der religiösen oder allgemeinen Weltanschauung, einer persönlichen Behinderung, seines Alters, seiner sexuellen Identität oder auch bei der Präsentation seiner Kunstformen und Kunstwerke.
- Jegliche Art gegenseitiger Belästigung oder der Verunglimpfung von Vereinsmitgliedern, innerhalb und außerhalb unseres Vereinslebens, ist in unserem Verein untersagt.
- Kritik an Personen, Arbeitsweisen oder vorgestellten Bildern oder Kunstwerken erfolgt immer auf sachlicher Basis und vermeidet einen persönlichen Angriff oder eine gegenseitige Verletzung von

Vereinsmitgliedern, sei es als Einzelperson, als Team oder in Ausübung von Funktionen und/oder Tätigkeiten im Verein.

- Der gewissenhafte Umgang mit personenbezogenen Daten zählt aus Respekt gegenüber der Privatsphäre unserer Vereinsmitglieder zu unseren Kernwerten. Das unbefugte Erheben, Verarbeiten, Weitergeben und Nutzen personenbezogener Daten von Clubmitgliedern oder interessierten Fotokünstlern, die sich ggfs. einige Male beim Verein vorgestellt haben, ist außerhalb des Vereins untersagt. Das informelle Selbstbestimmungsrecht ist stets zu wahren.
- Wir agieren menschlich, fair und sind uns in der Ausübung unseres Hobbys gegenseitig freundschaftlich nah.
- Das Ziel unseres Vereins ist **der fotografische Erfolg für alle Mitglieder** und die ständige Entwicklung und Verbesserung des persönlichen Könnens.
- Wir integrieren neue Mitglieder, indem wir Ihnen in vertretbarem Maß in der fachlichen Entwicklung zum Thema Fotografie mit Rat und Tat zur Seite stehen und sie zügig in unser Vereinsleben integrieren.
- Wir kommunizieren so untereinander, dass Wahrheit, gegenseitige Verlässlichkeit und Zuverlässigkeit oberstes Gebot sind, weil wir eine dauerhafte und langlebige Zusammenarbeit, ein gemeinsames freundschaftliches Miteinander und eine langjährige Mitgliedschaft in Harmonie anstreben.
- Uns ist allen bewusst, dass die Vereinsmitglieder ihr Schaffen und Wirken in Ihrer Freizeit erbringen und sehr unterschiedliche Möglichkeiten haben, ihr Hobby auszuüben. Aus diesem Grund ist eine Bewertung des Aktivitätsgrades jedes Einzelnen nicht der Maßstab für Ansehen oder Status der Person.
- Wir wollen ein Verein sein, der auch Kindern und Jugendlichen eine Möglichkeit zur Ausübung der Fotografie bietet und eine Heimat für ihr Hobby sein kann. Dazu wollen wir Kindern und Jugendlichen eine optimale Ausbildung und Betreuung mit den uns gegebenen Mitteln anbieten. Wir wollen den Kindern und Jugendlichen eine langfristige Perspektive für eine erfolgreiche Ausübung ihres Hobbys bieten, soweit es die Mittel des Vereins zulassen. Dazu ist uns Leistung wichtig, aber nicht mit Erfolg gleichzusetzen.
Als Basis für eine kontinuierliche Jugendarbeit im Verein muss speziell in diesem Bereich beständig an der Nachwuchssicherung gearbeitet werden. Dazu kann eine Kooperation mit Schulen oder anderen Vereinen angestrebt werden. Denkbar ist auch die Gestaltung von aktiven Weiterbildungseinheiten, Fotowalk's oder Workshops, ausgeführt und gestaltet durch qualifizierte Übungs-/Teamleiter des Vereins. Allen engagierten und talentierten Fotografen sollen Wege aufgezeigt werden, wie sie über Wettbewerbsteilnahmen auf Verbandseben (DVF) und darüber hinaus zu Ehren kommen können.